

# Was bringt Case Management?

**Studie zum Case Management der Suva  
- Kostenwirksamkeitsanalyse -  
...Auswirkungen auf das Case Management der  
Suva**

Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik, 01. Dez. 2016

Peter Diermann  
Bereichsleiter Suva

# Was bringt Case Management?

Studie zum Case Management der Suva - Kostenwirksamkeitsanalyse

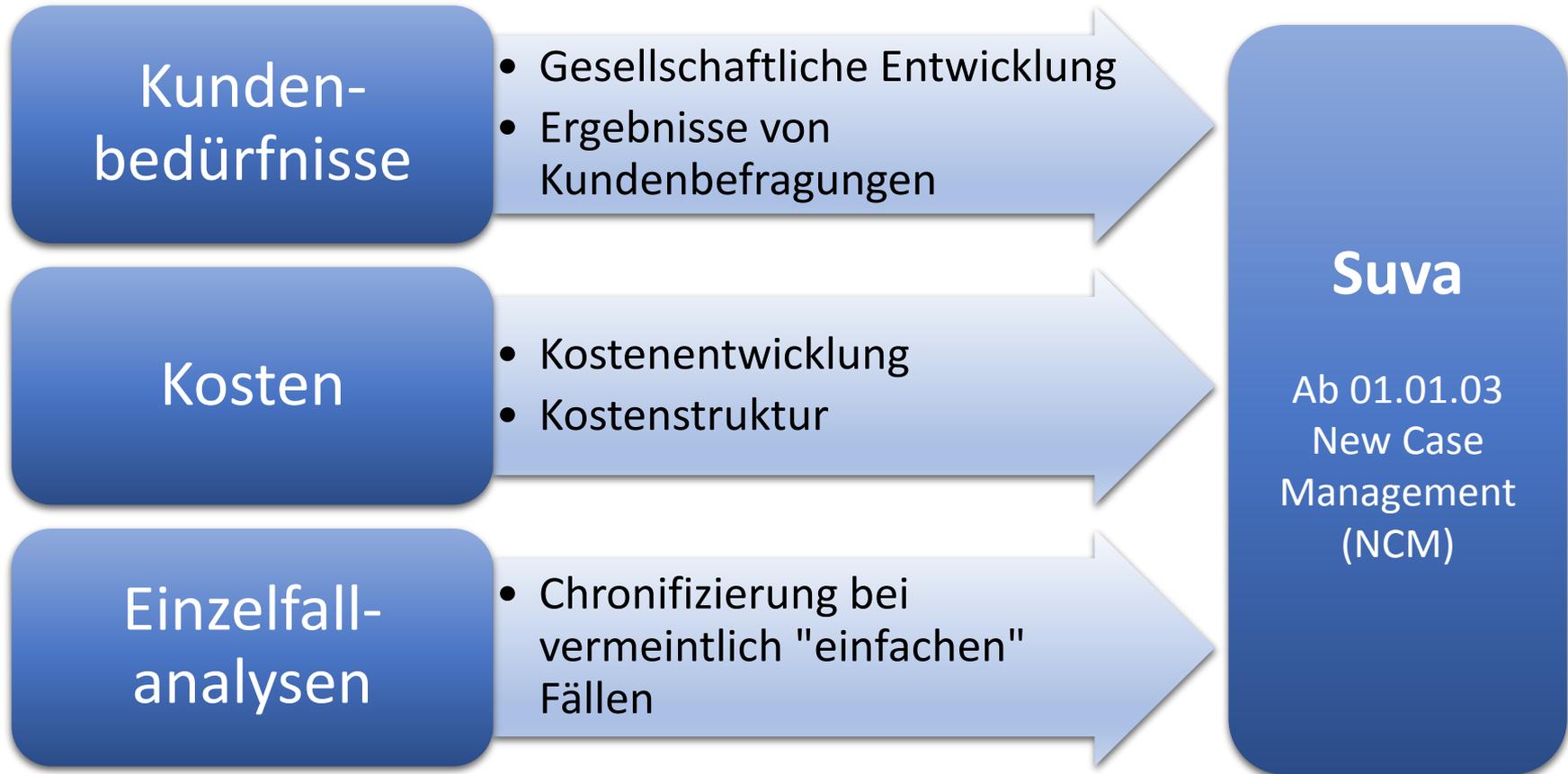
## Agenda

- Historie zum Case Management in der Suva
- Kostenwirksamkeitsanalyse
  - Ergebnisse
- Massnahmen
- Fazit
- Diskussion

# Historie zum Case Management in der Suva

# Einflussfaktoren

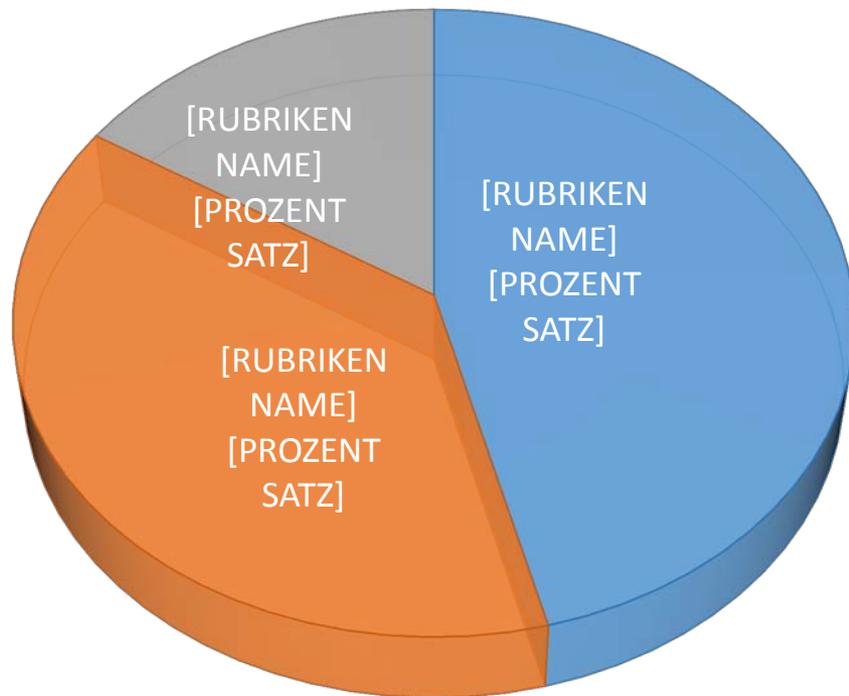
Darum hat die Suva 2003 ihre Schadenprozesse neu gestaltet



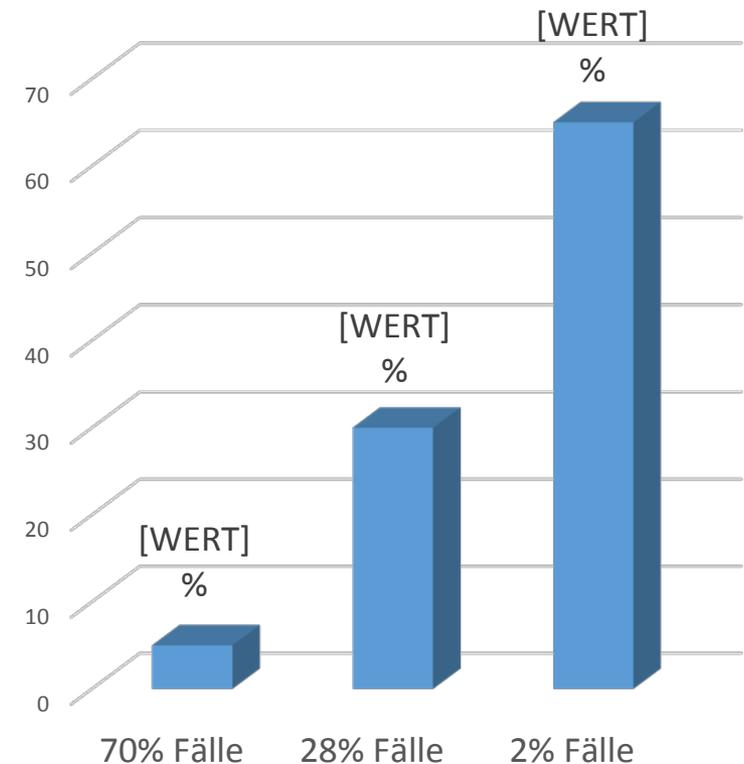
# Schadenmanagement

## Ausgangslage

### Kostenarten



### Kostenintensität



➤ Konzentration der Ressourcen auf die kostenintensiven Komplexfälle

# Komplexfälle im Fokus

## Betreuung durch Case Manager

- Schwerstverletzte (z.B. Schädelhirnverletzte, schwere Mehrfachverletzungen)
- Fälle mit voraussichtlicher Invalidität
- Gefährdung oder Verlust des Arbeitsplatzes
- Absehbare oder bestehende Eingliederungs-Problematik
- Schwieriges soziales Umfeld
- .....

# New Case Management

Die Suva hat mit dem New Case Management eine Vorreiterrolle im Umfeld der Sozialversicherungen eingenommen:

- aktive Schadenbearbeitung,
- Kategorisierung der Unfälle nach Schwere und Komplexität
- strukturierter Bearbeitungsprozess

Die Suva hat nun einen Teilbereich des Schadenmanagements ausgeleuchtet, bei dem nicht klar war, ob er kostenwirksam ist – das intensive Coaching durch die Case Manager.

# Kostenwirksamkeitsanalyse

## - Ergebnisse

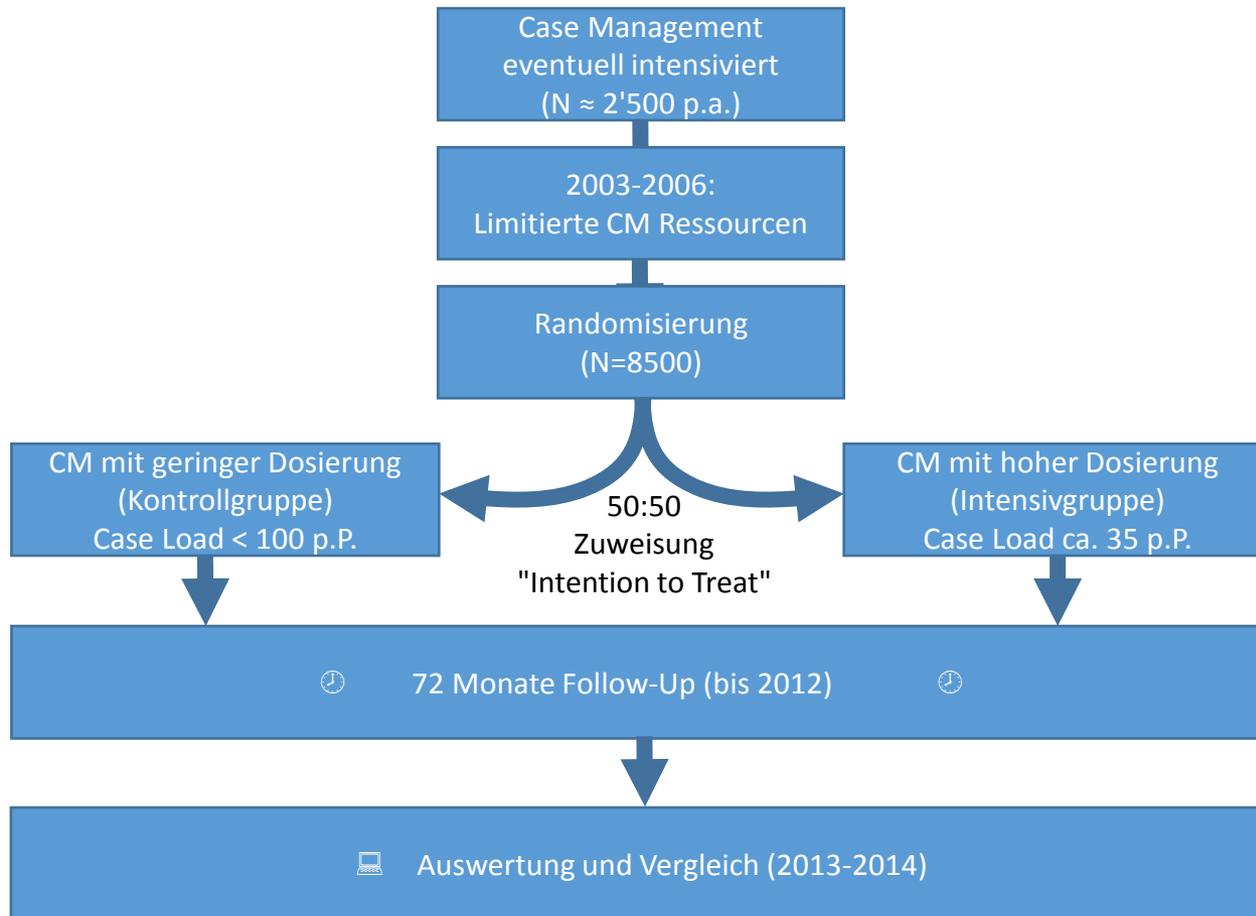
# Kostenwirksamkeitsanalyse

## Ziel

Mit der Studie wollte die Suva herausfinden, wie intensiv die Betreuung von Verunfallten sein muss, um die optimale Kostenwirkung zu erhalten

# Messung der Wirkung

mit randomisierter Kontrollgruppe



# Ergebnisse

Die Verunfallten der sogenannten Kontrollgruppe sind nicht "schlechter" betreut als diejenigen der Case Management-Gruppe:

- Beide Gruppen erhielten eine qualitativ vergleichbare und hochwertige medizinische Versorgung.
- In beiden Gruppen sind die Spezialisten auf schwere Fälle ausgerichtet und können bei Bedarf (d.h. wenn Probleme auftreten) in den Fall eingreifen und den Verunfallten unterstützen.

# Ergebnisse

Die Studie zeigt klar auf, dass die sehr intensive Betreuung (Coaching) gegenüber einer weniger intensiven Betreuung (CM light) keine Kosteneinsparung bzw. keine bessere Wiedereingliederung ergibt

# Ergebnisse im Detail

## Intensive Betreuung – CM - im Vergleich zu weniger intensive Betreuung – CM "light"

• Erwerbsausfall	• Kein signifikanter Unterschied	
• Invaliditätsgrad	• Kein signifikanter Unterschied	
• Heilkosten pro Fall	• Signifikant höher	
• Anzahl beteiligte Ärzte	• Signifikant höher	
• Zufriedenheit der Betreuten	• Signifikant besser	

# Kostenwirksamkeitsanalyse

## - Massnahmen

# Massnahmen

Es wird bei der Suva weiterhin  
ein Case Management geben

# Massnahmen

- Es wird weiterhin ein Case Management geben
- **Case Management Fälle** sind ausschliesslich Fälle mit einer **Wiedereingliederungsproblematik (WEP)**

Eine WEP liegt dann vor, wenn der Verunfallte als Folge eines versicherten Ereignisses (wahrscheinlich) nicht mehr oder nicht mehr im selben Rahmen in seine bisherige Tätigkeit (Arbeitgeber, Tätigkeit, Pensum) zurückkehren kann.

- Die Case Manager werden deutlich mehr Fälle bearbeiten als bisher
- Die Betreuungsintensität pro Fall wird dynamisch an den Bedarf des Verunfallten angepasst

Fazit

# Fazit

Die umfangreiche Evaluation der Kostenwirksamkeit des Case Managements der Suva hat gezeigt, dass die Wirkung im Vergleich zur konventionellen Schadenbearbeitung nur bedingt gegeben ist.

Case Management hat dann eine Wirkung auf die Kosten, wenn es mit bewusstem Setzen von Schwerpunkten und dem dynamischen Einsatz der vorhandenen Ressourcen verbunden ist.

Eine gleichbleibende Dosis der Case Management-Kapazitäten über die gesamte Dauer der Fallbearbeitung hinweg ist nicht zielführend. Damit ist gemeint, dass die Dosierung der Betreuungsintensität und die Wahl der Mittel genau auf die konkreten Bedürfnisse eingestellt werden. Intensive Betreuungsphasen sind zeitlich zu begrenzen.

# Fazit

Die wesentlichen Eckpfeiler des bisherigen Case Managements hat die Suva nicht in Frage gestellt, sondern weiterentwickelt.

Die Erfahrungen aus 10 Jahren Case-Management wurden genutzt, um eine neue, situative Form des Case-Managements zu definieren.

Die Ressourcen des Case Managements werden insgesamt konsequenter auf den Nutzen/die Wirkung konzentriert.

Das Case Management der Suva wird damit situationsgerechter, wirkungsvoller und effizienter.

DANK

FÜR IHRE

AUFMERKSAMKEIT

Backup

- Links zur Studie

# Links

## **Gesamtstudie (englisch)**

<http://link.springer.com/article/10.1007/s10926-015-9615-0>

## **Teilausschnitt (Medical Care 2016 deutsch + französisch)**

<http://www.suva.ch/startseite-suva/unfall-suva/versicherungsmedizin-suva/suva-medical-suva.htm>